

Würzburg, 31. Mai 2021

Was erwarten Bürger:innen vom Landratsamt der Zukunft? Bürgerbeteiligung per Umfrage bis 30. September 2021 möglich

Wachsende Aufgabenfelder und damit verbunden mehr Mitarbeiter:innen sorgen für eine akute Raumnot im Landratsamt Würzburg. Gerade die personelle Verstärkung des Gesundheitsamtes im Zuge der derzeitigen Corona-Pandemie zeigt auf, dass dringend benötigte Büro-, Grün- und Parkflächen fehlen. „Es geht aber um mehr“, betont Landrat Thomas Eberth. „Wir wollen Dienstleister für die Menschen und die Gemeinden sein. Dafür braucht es motiviertes Personal, neue Ideen für das Arbeiten der Zukunft und eben Räume zum Verwirklichen dieser Aufgaben“, so der Landrat. „Unsere Besucher, Kunden und Bürger, aber auch unsere Mitarbeitenden sollen sich wohlfühlen. Das gelingt durch eine attraktive, zeitgemäße Architektur, gute Erreichbarkeit und moderne Begegnungsplätze“, ist sich Eberth sicher.

Mit dem geplanten Erweiterungsbau des Landratsamtes am Standort Zeppelinstraße in Würzburg soll nicht nur ein modernes Bürogebäude entstehen. Auch das Selbstverständnis der Mitarbeiter:innen als Partner der Menschen im Landkreis soll in diesem Prozess gestärkt werden. Um nicht an den Erwartungen und Bedürfnissen der Menschen, für die das Landratsamts arbeitet, vorbeizuplanen, lädt Landrat Eberth alle Bürger:innen des Landkreises ein, sich an einer Umfrage zu beteiligen.

Landrat möchte die Erwartungen der Bürger:innen ans Landratsamt kennen

„Machen Sie mit! Nehmen Sie sich bitte ein paar Minuten Zeit und gestalten Sie damit Ihr Landratsamt der Zukunft“, wendet sich der Landrat an die Bürger:innen des Landkreises. „Fast jeder von Ihnen hat ab und zu mit den verschiedenen Fachbereichen des Landratsamtes zu tun: als Bauherr, bei der Zulassung eines Fahrzeugs, in Sachen Führerschein, Wohngeld, Sozialhilfe, Jugendarbeit, Hartz IV oder in vielen anderen Lebenslagen. Deshalb: Lassen Sie uns wissen, was Ihnen bei einem Besuch im Landratsamt besonders wichtig ist und wie wir uns noch bürgerfreundlicher aufstellen können.“ Landrat Eberth ordnet die Umfrage so ein: „Dabei ist klar, dass das Amt nicht Ja-Sager werden kann, sondern nach Recht und Gesetz die kommunal und staatlich zugewiesenen Aufgaben erfüllt! Und dabei müssen wir auch manchmal „Nein“ sagen, wollen aber dennoch besser werden und den Dialog mit den Bürger:innen verstärken.“

Die Umfrage erfolgt anonym und ist unter dem Link [Das LRA der Zukunft \(easy-feedback.de\)](https://www.landratsamt-wuerzburg.de/feedback) oder per QR-Code aufzurufen. Die Fragen lauten zum Beispiel „Was müssen wir aus Ihrer Sicht tun, um kundenfreundlicher zu werden?“ Antwortvorschläge gibt es per Multiple Choice oder als selbst formulierte

Anmerkungen. Die Bearbeitung der Umfrage erfordert wenige Minuten, die sich für ein noch bürgerfreundlicheres Landratsamt lohnen.

Die Teilnahme an der Umfrage ist bis zum 30. September 2021 möglich.



Bildunterschrift:

Mit einer Umfrage will das Landratsamt Würzburg im Zuge der Planungen für einen Erweiterungsbau die Bedürfnisse der Bürger:innen erkunden. Der Neubau mit Tiefgarage soll auf dem derzeitigen Mitarbeiterparkplatz (zwischen Kirche und Landratsamt) entstehen.

Foto: Wolfgang Bytomski